



**Liebe Leserinnen und Leser,**

Neumarkt in der Oberpfalz ist „Hauptstadt des Fairen Handels“. Die bayerische Mittelstadt überzeugt unter anderem durch die strategische Verankerung des Gedankens des Fairen Handels, das breit aufgestellte gesellschaftspolitische Engagement sowie die regionale und thematische Vernetzung mit anderen Akteuren. Beeindruckend ist auch die Vielfalt der Projekte, darunter etwa die Vergabe von Mikrokrediten in Länder des Globalen Südens. Zudem verbindet die Siegerstadt die Idee des Fairen Handels mit anderen Querschnittsthemen wie Klima und Umwelt.

Die Gewinnerstadt, die neben dem Titel 70.000 Euro für ihre Fairtrade-Aktivitäten erhält, setzte sich im Wettbewerb „Hauptstadt des Fairen Handels“ gegen 99 weitere deutsche Städte und Gemeinden durch. Über den zweiten Platz und jeweils 40.000 Euro können sich Bad Säckingen und Münster freuen. Auf dem dritten Platz folgt Nürnberg mit 40.000 Euro und auf dem vierten Platz Leipzig mit 20.000 Euro Preisgeld. Weitere Sonderpreise und jeweils 10.000 Euro gehen für gelungene Einzelprojekte an Dinslaken, Gotha, Hamburg, Lübeck und Westerstede.

Für den Schirmherrn des Wettbewerbs, Bundesentwicklungsminister Dr. Gerd Müller, überreichte sein Abteilungsleiter Dr. Bernhard Felmberg die Preise. Die Servicestelle, die den Wettbewerb „Hauptstadt des Fairen Handels“ seit 2003 alle zwei Jahre im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung durchführt, gratuliert den Gewinnerkommunen und lädt alle Bewerber- und Preisträgerkommunen zu speziellen Erfahrungsaustauschen im nächsten Jahr ein. Die Preisverleihung am 18. September 2019 in Köln bildete den Auftakt des Kongresses „Fair begegnen – Fair gestalten“, bei dem sich alles um den Fairen Handel drehte.

Weitere Informationen <https://www.engagement-global.de/pressemitteilung/faire-gewinner.html>

**Ihr Dr. Stefan Wilhelmy, Servicestelle Kommunen in der Einen Welt/Engagement Global**

**Inhalte dieser Ausgabe:**

- Aktuelles aus der Servicestelle
- Highlights aus dem letzten Monat
- Material & Medien
- Tipps
- Aus der Praxis
- Kontakt und Impressum

## Aktuelles aus der Servicestelle

### Veranstaltung „SDG-Monitoring für Global Nachhaltige Kommunen“

Viele Kommunen machen globale Nachhaltigkeitsziele (SDGs) zur Richtschnur ihres Handelns. Aber wie kann die Umsetzung gemessen werden? Die Servicestelle lädt Akteure aus Kommunen, Bund, Ländern, Wissenschaft und Zivilgesellschaft am Donnerstag, 24. Oktober 2019 zur Veranstaltung „SDG-Monitoring für Global Nachhaltige Kommunen“ nach Köln ein, um über diese Frage zu diskutieren. Anmeldungen sind bis Montag, 21. Oktober 2019 möglich. [Mehr Informationen und Anmeldung https://skew.engagement-global.de/veranstaltung-detail-crm/sdg-monitoring-fuer-global-nachhaltige-kommunen-2439.html](https://skew.engagement-global.de/veranstaltung-detail-crm/sdg-monitoring-fuer-global-nachhaltige-kommunen-2439.html)

### Erfahrungsaustausch zum Wettbewerb „Kommune bewegt Welt“

Die Servicestelle lädt alle Akteure, die sich in den letzten Jahren beim Wettbewerb „Kommune bewegt Welt“ beworben haben, zu einem Erfahrungsaustausch ein. Die Veranstaltung findet am Montag, 11. und Dienstag, 12. November 2019 unter dem Motto „Von- und miteinander lernen – Gemeinsam Welt bewegen“ in Ingelheim am Rhein statt. Neben der Gelegenheit zur Vernetzung gibt es fachlichen Input zum Handlungsfeld „Migration und Entwicklung“. [Mehr Informationen https://skew.engagement-global.de/veranstaltung-detail/erfahrungsaustausch-im-rahmen-des-wettbewerbs-kommune-bewegt-welt.html](https://skew.engagement-global.de/veranstaltung-detail/erfahrungsaustausch-im-rahmen-des-wettbewerbs-kommune-bewegt-welt.html)

### Netzwerk21Camp mit Verleihung des Nachhaltigkeitspreises ZeitzeiChEN

Der seit 2007 stattfindende Netzwerk21Kongress wird zum Netzwerk21Camp. Im Rahmen eines Barcamps lädt die GRÜNE LIGA Berlin e.V. die Teilnehmenden am Dienstag, 12. und Mittwoch, 13. November 2019 in Berlin ein, das Programm aktiv mitzugestalten und sich zu vernetzen. Ein Höhepunkt am ersten Abend ist die Verleihung des Deutschen Lokalen Nachhaltigkeitspreises ZeitzeiChEN. Die Servicestelle fördert und unterstützt die Veranstaltung und den Wettbewerb. [Mehr Informationen https://skew.engagement-global.de/veranstaltung-detail/netzwerk21camp-2019.html](https://skew.engagement-global.de/veranstaltung-detail/netzwerk21camp-2019.html)

### Vernetzungstreffen und Qualifizierungsseminar „Schnellstarterpakt Nahost“

Im Rahmen der Initiative „Kommunales Know-how für Nahost“ veranstaltet die Servicestelle mit der Stadt Magdeburg von Montag, 25. bis Mittwoch, 27. November 2019 ein Vernetzungstreffen und Qualifizierungsseminar zum „Schnellstarterpakt Nahost“. Neben bereits engagierten Akteuren können auch Kommunen, kommunale Unternehmen und Verbände teilnehmen, die sich für eine Projektpartnerschaft mit Jordanien, dem Libanon oder der Türkei interessieren. [Mehr Informationen https://www.initiative-nahost.de/de/aktuelle-meldungen-details/projektpartnerschaften-erfahrungsaustausch-und-qualifizierung-fuer-deutsche-kommunen.html](https://www.initiative-nahost.de/de/aktuelle-meldungen-details/projektpartnerschaften-erfahrungsaustausch-und-qualifizierung-fuer-deutsche-kommunen.html)

### Aufruf für Themenvorschläge für die Städteplattform „Connective Cities“ in 2020

Die Städteplattform „Connective Cities“ sucht Kommunen und kommunale Unternehmen, die sich mit Themen für die Ausrichtung einer Dialogveranstaltung im Jahr 2020 bewerben möchten. Die Gastgeber erhalten die Gelegenheit, sich international zu präsentieren und mit kommunalen Akteuren in Ländern des Globalen Südens fachlich auszutauschen. Themenvorschläge zur Initiierung eines Dialogprozesses können bis Freitag, 29. November 2019 eingereicht werden. [Mehr Informationen https://www.connective-cities.net/aktuelles/news/themenaufruf-2020/](https://www.connective-cities.net/aktuelles/news/themenaufruf-2020/)

## Aufruf für die neue Phase der kommunalen Nachhaltigkeitspartnerschaften

Das Projekt „Kommunale Nachhaltigkeitspartnerschaften“ der Servicestelle startet im Jahr 2020 in die zweite Phase. Teilnehmen können Kommunen aus Deutschland und lateinamerikanischen Ländern, die bereits partnerschaftlich verbunden sind oder eine neue Partnerschaft begründen wollen. Interessensbekundungen für eine Teilnahme am Projekt können bis Sonntag, 15. Dezember 2019 eingereicht werden.

Mehr Informationen <https://skew.engagement-global.de/kommunale-nachhaltigkeitspartnerschaften.html>

## Dossier „Agenda 2030 vor Ort – Kommunen zeigen, wie es geht“



Im Dossier finden sich zahlreiche Beispielprojekte zur nachhaltigen Entwicklung in Kommunen. Foto: Engagement Global

Viele deutsche Städte, Landkreise und Gemeinden in Deutschland engagieren sich für eine nachhaltige Entwicklung. In dem neuen Dossier „Agenda 2030 vor Ort – Kommunen zeigen, wie es geht“, das die Servicestelle mit der Redaktion „welt-sichten“ herausgegeben hat, stellen ausgewählte Kommunen ihre nachhaltigen Aktivitäten vor. Zudem werden Fördermöglichkeiten für Kommunen aufgezeigt, die sich in diesem Themenfeld engagieren möchten.

Bestellung und Download PDF <https://skew.engagement-global.de/kooperationen/agenda-2030-vor-ort.html>



Weitere Veranstaltungen und Infomaterial finden Sie auf unserer Homepage.

Zum Veranstaltungskalender <https://skew.engagement-global.de/veranstaltungen.html>

Zum Infomaterial <https://skew.engagement-global.de/publikationen.html>

## Highlights aus dem letzten Monat

### Vierte deutsch-palästinensische kommunale Partnerschaftskonferenz



Immer mehr deutsche und palästinensische Kommunen schließen sich dem Partnerschaftsprojekt an. Foto: Martin Magunia

Rund 80 Akteure aus 36 deutschen und palästinensischen Kommunen nahmen vom 24. bis 27. September 2019 an der vierten Partnerschaftskonferenz in Brühl teil. Seit dem Start des Projekts „Deutsch-Palästinensische kommunale Partnerschaften“ im Jahr 2015 ist die Zahl der Partnerschaften stetig gestiegen: Gab es auf der ersten Konferenz 2017 in Jericho noch neun Partnerschaften, so beteiligen sich heute bereits 17 Partnerschaften an der Initiative.

Mehr Informationen zur Konferenz <https://skew.engagement-global.de/rueckblick-vierte-deutsch-palaestinensische-kommunale-partnerschaftskonferenz-2019.html>

Mehr Informationen zum Projekt <https://skew.engagement-global.de/partnerschaften-mit-kommunen-in-den-palaestinensischen-gebieten.html>

### Kongress „Fair begegnen – Fair gestalten“ mit Preisverleihung



Beim Kongress „Fair begegnen – Fair gestalten“ gab es einen regen Austausch zum Fairen Handel. Foto: Jakub Kaliszewski

Zuhören, Diskutieren, Mitmachen, Ideen entwickeln und Feiern: Auf dem bislang größten Kongress rund um den Fairen Handel und die Faire Beschaffung trafen sich vom 18. bis 20. September 2019 in Köln fast 1.000 Engagierte aus Kommunen, Verbänden und Bildungseinrichtungen. Das abwechslungsreiche Programm begeisterte die Teilnehmenden, die sich in den vielen interaktiven Formaten engagiert einbrachten.

Mehr Informationen <https://skew.engagement-global.de/fair-begegnen-rueckblick.html>

## Kommunale Partnerschaftskonferenz mit Afrika



Unter den Teilnehmenden der Partnerschaftskonferenz waren viele Akteure aus afrikanischen Kommunen. Foto: Patricia Kühfuss

Rund 150 Akteure aus 30 deutschen und 21 afrikanischen Partnerkommunen kamen vom 9. bis 11. September 2019 zur vierten kommunalen Partnerschaftskonferenz mit Afrika in Hannover zusammen. Auf der Konferenz wurden kommunale Entwicklungspartnerschaften vorgestellt und ihre Bedeutung für beide Seiten beleuchtet. Durch die interaktive Gestaltung bot die Konferenz eine ideale Plattform für Austausch und Vernetzung.

Mehr Informationen <https://skew.engagement-global.de/vierte-konferenz-kommunale-partnerschaften-mit-afrika.html>

## Material & Medien

### Globaler Nachhaltigkeitsbericht der Vereinten Nationen

In ihrem Nachhaltigkeitsbericht „Global Sustainable Development Report“ (GSDR) kommen die Vereinten Nationen zu dem Schluss, dass die 17 globalen Nachhaltigkeitsziele wesentlich ambitionierter umgesetzt werden müssen. Besorgniserregend sind laut Bericht vor allem die global wachsende soziale Ungleichheit, der ungebremste Klimawandel, der voranschreitende Verlust der biologischen Vielfalt sowie die zunehmende Menge an Abfällen.

[Download PDF \(Englisch\)](#)

[https://sustainabledevelopment.un.org/content/documents/24797GSDR\\_report\\_2019.pdf](https://sustainabledevelopment.un.org/content/documents/24797GSDR_report_2019.pdf)

### Studie zur Umsetzung der Agenda 2030 in Europas Städten und Regionen

Der europäische Kommunalverband „Council of European Municipalities and Regions“ (CEMR) und seine Plattform für Entwicklungszusammenarbeit „PLATFORMA“ haben eine Studie zur Erreichung der Agenda 2030 auf lokaler Ebene veröffentlicht. Danach sind Europas Städte und Regionen bereits sehr aktiv, um die globalen Entwicklungsziele umzusetzen. In vielen Ländern gibt es auch schon lokale Indikatoren zur Bewertung der Umsetzung.

[Download PDF \(Englisch\) http://platforma-dev.eu/wp-content/uploads/2019/09/CEMR-PLATFORMA-study-SDGs-2019-EN.pdf](http://platforma-dev.eu/wp-content/uploads/2019/09/CEMR-PLATFORMA-study-SDGs-2019-EN.pdf)

### Diskussionspapier zum strategischen Beschaffungsmanagement

Der Deutsche Städtetag hat gemeinsam mit der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement ein Diskussionspapier zum strategischen Beschaffungsmanagement erarbeitet. In dem Papier werden Chancen und Herausforderungen des strategischen

Beschaffungsmanagements sowie mögliche Handlungsoptionen aufgezeigt. Dabei erfolgt auch eine Auseinandersetzung mit den Argumenten Pro und Contra.

[Download PDF](#)

[http://www.staedtetag.de/imperia/md/content/dst/veroeffentlichungen/mat/22082019\\_dp\\_strategisches\\_beschaffungsmanagement.pdf](http://www.staedtetag.de/imperia/md/content/dst/veroeffentlichungen/mat/22082019_dp_strategisches_beschaffungsmanagement.pdf)

## **IPCC-Bericht zu Auswirkungen des Klimawandels auf die Weltmeere**

Der Klimawandel verändert die Ozeane drastisch. Sie erwärmen sich, werden säurehaltiger und haben immer weniger Sauerstoff. Der Meeresspiegel steigt viel schneller als erwartet. Das geht aus dem neuesten Bericht des Weltklimarates (IPCC) zu den Auswirkungen des Klimawandels auf die Weltmeere hervor. Danach können die Weltmeere nur dann gesund bleiben, wenn die globale Erwärmung auf 1,5 Grad Celsius begrenzt wird.

[Zum Download IPCC-Sonderbericht \(Englisch\) https://www.ipcc.ch/srocc/download-report/](https://www.ipcc.ch/srocc/download-report/)

[Download Hauptaussagen \(Deutsch\) https://www.de-ipcc.de/media/content/Hauptaussagen\\_SROCC.pdf](https://www.de-ipcc.de/media/content/Hauptaussagen_SROCC.pdf)

## **Bericht zu urbanen Chancen in der Klimakrise**

Der Bericht „Urbane Chancen in der Klimakrise“ der Coalition for Urban Transition unterstreicht das Potenzial der Städte zur Erreichung der Pariser Klimaziele. Danach können Städte aber höchstens ein Drittel ihres Minderungspotenzials selbst erschließen. Für ein weiteres Drittel braucht es Förderprogramme übergeordneter Regierungsebenen. Das letzte Drittel des Minderungspotenzials kann nur durch gemeinsames Handeln aller Ebenen erschlossen werden.

[Download Bericht \(Englisch\) https://urbantransitions.global/en/publication/climate-emergency-urban-opportunity/#](https://urbantransitions.global/en/publication/climate-emergency-urban-opportunity/#)

[Download Zusammenfassung \(Englisch\) https://urbantransitions.global/wp-](https://urbantransitions.global/wp-content/uploads/2019/09/Climate-Emergency-Urban-Opportunity-executive-summary-ENG.pdf)

[content/uploads/2019/09/Climate-Emergency-Urban-Opportunity-executive-summary-ENG.pdf](https://urbantransitions.global/wp-content/uploads/2019/09/Climate-Emergency-Urban-Opportunity-executive-summary-ENG.pdf)

## **Tipps**

### **Fortschreibung der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie im nächsten Jahr**

Die Deutsche Nachhaltigkeitsstrategie soll fortgeschrieben werden. Die Bundesregierung wird dazu Dialogkonferenzen veranstalten. Der Auftakt findet am Dienstag, 29. Oktober 2019 in Berlin statt. Danach folgt eine Veranstaltung am Mittwoch, 27. November 2019 in Stuttgart. Weitere Konferenzen sind im Januar und Februar 2020 in Norderstedt, Erfurt und Bonn geplant. Interessierte können ihre Überlegungen dann auch auf einer Online-Plattform einbringen.

[Mehr Informationen https://www.bundesregierung.de/breg-de/themen/nachhaltigkeitspolitik/eine-strategie-wird-fortgeschrieben-1124112](https://www.bundesregierung.de/breg-de/themen/nachhaltigkeitspolitik/eine-strategie-wird-fortgeschrieben-1124112)

### **Siegel „Grüner Knopf“ für fair gehandelte Textilien**

Ein staatlich kontrolliertes Siegel soll es Verbraucherinnen und Verbrauchern künftig erleichtern, fair gehandelte Kleidung zu erkennen. Um das Textilsiegel „Grüner Knopf“ zu erhalten, müssen Unternehmen insgesamt 26 Kriterien erfüllen. Dazu gehören das Verbot von Kinderarbeit, die Zahlung von Mindestlöhnen, das Recht auf Vereinigungsfreiheit und kollektive Verhandlungen, der Verzicht auf gefährliche Chemikalien sowie die Einsparung von Kohlendioxid.

[Mehr Informationen https://www.gruener-knopf.de/](https://www.gruener-knopf.de/)

### **Mitmachen bei der Woche des Globalen Lernens**

Die Woche des Globalen Lernens von Montag, 18. bis Sonntag, 24. November 2019 steht unter dem Motto „Wake Up! Letzter Aufruf für den Klimaschutz!“. Schulen, Universitäten, lokale

Initiativen und Verbände sind aufgerufen, sich mit Veranstaltungen und Projekten zu beteiligen, die dazu anregen, das Klima zu schützen. Die Woche wird in Deutschland von der Informationsstelle Bildungsauftrag Nord-Süd beim World University Service koordiniert.  
Mehr Informationen <http://www.globaleducationweek.de>

### Wettbewerb um die „PEFC-Waldhauptstadt 2020“

Das Zertifizierungssystem für nachhaltige Waldbewirtschaftung (PEFC) in Deutschland sucht die Waldhauptstadt 2020. Bewerben können sich Städte und Gemeinden, die sich für eine nachhaltige Waldwirtschaft einsetzen, aktiv an der Steigerung des Bekanntheitsgrades von PEFC mitwirken sowie bei der Beschaffung von Holz- und Papierprodukten Wert auf eine PEFC-Zertifizierung legen. Bewerbungen sind bis Freitag, 22. November 2019 möglich.

Mehr Informationen <https://pefc.de/pefc-waldhauptstadt/>

### Bewerben bei der Schülerakademie 2°Campus

Im Rahmen der Schülerakademie 2°Campus suchen der WWF Deutschland und HEINZ-GLAS Jugendliche zwischen 15 und 19 Jahren. Das Stipendienprogramm bietet 20 jungen Menschen die Gelegenheit, mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern für eine klimafreundliche Zukunft zu forschen. Die Schülerakademie findet in den Frühjahrs-, Sommer- und Herbstferien 2020 zumeist in Berlin statt. Jugendliche können sich bis Montag, 2. Dezember 2019 bewerben.

Mehr Informationen <https://www.wwf-jugend.de/pages/2-grad-campus>



Sie interessieren sich nicht nur für globale Zusammenhänge, sondern möchten sie bei Engagement Global mitgestalten und erleben? Genauere Informationen zu vakanten Stellen finden Sie in unseren Stellenangeboten.

Zu den Stellenangeboten <https://www.engagement-global.de/stellenangebote.html>

**Die nächsten Eine-Welt-Nachrichten erscheinen am 18. November 2019.**

Eine Übersicht der vergangenen Ausgaben finden Sie in unserem Newsletter-Archiv.

Zum Archiv <https://skew.engagement-global.de/newsletter-archiv.html>

## Aus der Praxis



Die Delegationen aus Drakenstein und Neumarkt stoßen auf ihre erfolgreiche Partnerschaft an. Foto: Ralf Mützel

*„Wir haben zwar mit einer Klimapartnerschaft begonnen, behandeln aber inzwischen auch Aspekte des Fairen Handels, soziale Themen und die Bildung für nachhaltige Entwicklung. Durch eine breitere Aufstellung der Kommune lässt sich der Sinn einer Globalen Partnerschaft auch leichter nach außen vermitteln.“*

Ralf Mützel, Leiter des Amtes für Nachhaltigkeitsförderung in Neumarkt in der Oberpfalz

Mehr aus der Kommune <https://skew.engagement-global.de/neumarkt-klimapartnerschaft-mit-drakenstein.html>

## Kontakt und Impressum

### Kontakt

#### **ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH**

#### **Service für Entwicklungsinitiativen**

Servicestelle Kommunen in der Einen Welt

Besuchsadresse: Fritz-Schäffer-Str. 26, 53113 Bonn  
Postadresse: Tulpenfeld 7, 53113 Bonn  
Telefon +49 228 20717-340 | Fax +49 228 20717-389  
[service-eine-welt@engagement-global.de](mailto:service-eine-welt@engagement-global.de)  
[www.service-eine-welt.de](http://www.service-eine-welt.de)

### Impressum

#### **ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH**

#### **Service für Entwicklungsinitiativen**

Telefon +49 228 20717-0 | Fax +49 228 20717-150  
[info@engagement-global.de](mailto:info@engagement-global.de)  
[www.engagement-global.de](http://www.engagement-global.de)  
Sitz der Gesellschaft: Bonn  
Tulpenfeld 7, 53113 Bonn  
Vertretungsberechtigter Geschäftsführer: Dr. Jens Kreuter  
Handelsregister: Amtsgericht Bonn: HRB 19021  
Umsatzsteueridentifikationsnummer (USt-IdNr): DE280482195

Im Auftrag des



Bundesministerium für  
wirtschaftliche Zusammenarbeit  
und Entwicklung



Verantwortlich für Inhalte der SKEW: Dr. Stefan Wilhelmy  
Redaktion: Barbara Baltsch